



Juni 2020

## Viele Gründe

Das Bibelwort, das für den Monatsspruch vom Juni vorgesehen ist, stammt aus einem langen Gebet von König Salomo zur Einweihung des Tempels, der unter seiner Regierung erbaut worden ist. Salomo spricht in diesem Gebet verschiedene Situationen an, wo das Gebet und die Fürbitte wichtig sind: Verfehlungen einzelner Personen, Feinde, die auftreten, Dürre, Hungersnot, Schädlinge, die die Ernte vernichten. Dabei wird die Bitte wiederholt: „so wollest du hören im Himmel“.

Unsere Situation ist der damaligen nicht unähnlich. Wir beginnen wieder damit, Gottesdienste in unseren Kirchenräumen zu feiern. Nicht mehr nur ein kleines Team zu Übertragung ins Internet ist dabei. Nein, es sind so viele Menschen wieder erlaubt, dass man es „Gemeinde“ nennen kann.

Allerdings sind die Bedingungen andere, als wir es bisher gewohnt waren. Es gilt Abstand zu halten. Wir werden uns nicht mit einem Händedruck begrüßen. Die Gottesdienste werden kürzer dauern. Kirchenkaffee wird es vorerst keinen geben. Auch Lieder werden wir weniger singen und nicht alle Strophen.

Die Situation ist für jeden und jede wieder anders. Es gibt Personen, die lieber noch zu Hause



bleiben. Sie gehören zur Risikogruppe. Sie feiern den Gottesdienst von zu Hause mit. Andere, die zur Risikogruppe gehören, kommen trotzdem. Sie vermissen den Gottesdienst am Sonntagmorgen, der ihre Woche strukturiert. Diejenigen mit kleineren Kindern überlegen, ob ihre Kinder den Abstand halten werden. Manche von ihnen bleiben lieber zu Hause um die anderen zu schützen, die gerne

am Gottesdienst teilnehmen möchten, weil sie nicht über die technischen Möglichkeiten verfügen, um zu Hause zu feiern.

„Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder“, betet König Salomo. Ja, Gott kennt unsere verschiedenen Beweggründe weswegen wir den Gottesdienst besuchen oder weswegen wir es gerade nicht tun. Es geht hier nicht darum, eine tiefere Frömmigkeit zu haben oder ein größeres Gottvertrauen, dass mir schon nichts passieren wird. Es gibt viele Faktoren, die mich zu einen oder zur anderen Entscheidung führen. Der Respekt vor der Urteilsfähigkeit jeder einzelnen Person gebietet es, dass wir dem anderen diese Entscheidung zugestehen und einander nichts vorschreiben. Gott allein weiß es, warum wir uns so oder anders entscheiden.

Wenn wir dabei die eine oder andere Person vermissen, so gibt es genug Möglichkeiten der Kontaktaufnahme: das Telefon, ein E-Mail oder vielleicht auch einmal eine Postkarte oder ein Brief. Wir haben in den letzten Wochen viele Möglichkeiten kennengelernt, wie man auf ganz unterschiedliche Weise Kirche sein und füreinander da sein kann. Und wir sind auf vielfältige Weise kreativ geworden.

*Esther Handschin*

### Lesungen

Zur Vorbereitung auf die Sonntagsgottesdienste seien die Lesungstexte zu den betreffenden Sonntagen empfohlen:

#### Sonntag, 7. Juni

1. Mose 1,1 – 2,4a      Psalm 8  
2. Korinther 13,11-13    Matthäus 28,16-20

#### Sonntag, 14. Juni

1. Mose 18,1-15      Psalm 116,1-2 und 12-19  
Römer 5,1-8      Matthäus 9,35 – 10,8

#### Sonntag, 21. Juni

1. Mose 21,8-21      Psalm 17  
Römer 6,1b-11      Matthäus 10,24-39

#### Sonntag, 28. Juni

1. Mose 22,1-14      Psalm 13  
Römer 6,12-23      Matthäus 10,40-42

### Wiederaufnahme Gottesdienste

Der Gemeindevorstand hat entschieden, dass am **7. und 21. Juni** wieder ein Gottesdienst um **9:30 Uhr** stattfinden soll. Die dazugehörenden Regeln finden sich nebenstehend. Bitte einen eigenen Mund-Nasen-Schutz mitbringen und – wer hat – auch ein Gesangsbuch. Der Gottesdienst wird in kürzerer Form stattfinden. Wir werden Musik hören statt singen.

### Herzlich willkommen

Am 21. Mai ist M. auf die Welt gekommen. Wir freuen uns mit seiner Familie und grüßen sie recht herzlich.

### Finanzielle Unterstützung

Herzlichen Dank allen, die uns auch während der Zeit ohne Präsenzgottesdienste finanziell unterstützt haben. **Das ist ein schönes Zeichen der Verbundenheit!**

Die Monatssammlung **im Juni** ist für die Sommer-Sammlung des Frauennetzwerks bestimmt der EmK Österreich bestimmt. Nähere Informationen unter:

<https://www.emk.at/blog/die-zukunft-investieren>

IBAN: AT91 2011 1828 2113 7113

Erste Bank, BIC: GIBAATWWXXX

### Das persönliche Wort

Seit dem 27. Mai sind die Regeln dahingehend geändert worden, dass Gottesdienste in Präsenz in der Bahnsteggasse 27 wieder möglich sind.

Der Gemeindevorstand hat entschieden, im Monat Juni zunächst mit einem vierzehntägigen Rhythmus zu beginnen. Am 7. Juni und am 21. Juni werden wir um 9:30 Uhr feiern. Der Gottesdienst wird kürzer sein, wir werden auf das Singen verzichten und ebenso auf einen anschließenden Kirchenkaffee.

Fünf wichtige Regeln sind dabei zu beachten:

- 1) Wer sich krank fühlt, bleibt bitte zu Hause.**
- 2) Während des ganzen Gottesdienstes ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.**
- 3) Ein Abstand von 1,5 m ist einzuhalten.**
- 4) Bitte möglichst zeitlich gestaffelt den Kirchenraum betreten, damit sich keine Staus bilden.**
- 5) Zu Beginn des Gottesdienstes bitte die Hände desinfizieren.**

Einiges aus der strengen Corona-Zeit werden wir weiterhin beibehalten, insbesondere für diejenigen, die nach wie vor lieber von zu Hause aus mitfeiern. Es gibt die Möglichkeit sonntags um 9:30 Uhr einen Gottesdienst über Zoom oder Livestream ([blog.emk.at](http://blog.emk.at)) zu Hause mitzufeiern. Ebenso gibt es auf [blog.emk.at](http://blog.emk.at) jede Woche Unterlagen für einen Hausgottesdienst mit Liedern und einer Predigt. Die Pastorin schickt gerne per Post oder per E-Mail eine Predigt und/oder einen Gottesdienst aus. Außerdem werden wir versuchen, die in der Bahnsteggasse gehaltenen Predigten als Video zugänglich zu machen.

Herzlich grüßt



### Geburtstage

Wir wünschen allen Geburtstagskindern im Juni einen schönen Geburtstag und ein gesegnetes neues Lebensjahr.

Es ist eine Ruh vorhanden / für das arme, müde Herz;  
sagt es laut in allen Landen: / Hier ist gestillet der Schmerz.

Es ist eine Ruh gefunden / für alle, fern und nah,  
in des Gotteslammes Wunden / am Kreuz auf Golgatha.

GB, Nr. 391, Eleonore von Reuß

Bildnachweis: S 1 [www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de)

Sie möchten den Gemeindebrief künftig per Post / per Email / nicht mehr erhalten? Wir bitten um eine kurze Information: [wien21@emk.at](mailto:wien21@emk.at)